

# Weiteres Fahrzeug für Abwasser-Team

Kosten werden aufgeteilt

**BURGBERNHEIM** – Da das Einzugsgebiet der Kläranlagen-Mitarbeiter künftig das gesamte Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft (VG) umfasst, stimmte der Stadtrat für die Beschaffung eines zweiten Fahrzeugs. Das Gremium bevollmächtigte Bürgermeister Matthias Schwarz, die endgültige Entscheidung vorzunehmen, die Kosten gab dieser mit rund 30 000 Euro an.

Wie berichtet wird die interkommunale Zusammenarbeit der vier VG-Mitgliedsgemeinden, Burgbernheim, Marktbergel, Illesheim und Gallmersgarten, im Bereich Abwasser intensiviert. Deshalb wurde nicht nur das Team um Maximilian Unger verstärkt, auch der Fuhrpark muss vergrößert werden. Die Investition wird entsprechend der Vereinbarung nach Einwohnern gestaffelt auf die kommunalen Haushalte aufgeteilt. Dies betrifft nicht nur die jüngste Neuanschaffung, sondern außerdem dessen laufenden Unterhalts- sowie die Personalkosten. Die Hauptverantwortung für die jeweiligen Abwasseranlagen bleibt bei den jeweiligen Gemeinden, rief Schwarz in Erinnerung.

Das Thema Elektro-Mobilität klammerte die Verwaltung aufgrund der im Vergleich hohen Kosten und geringeren Zulade-Möglichkeiten bei der geplanten Neuanschaffung noch einmal aus. Da das bisherige Fahrzeug an die zwölf Jahre alt ist und ein Austausch mittelfristig ansteht, hoffte Schwarz auf Weiterentwicklungen des E-Mobilität-Markts. cs